

Rösler bleibt hartnäckig

Berlin. Bundesgesundheitsminister Philipp Rösler (FDP) kämpft auch nach der jüngsten Empörungswelle weiter für die Idee der Kopfpauschale. Dabei attackierte er am Wochenende die CSU und warf dem Koalitionspartner Blockadehaltung vor. CSU-Chef Horst Seehofer wies die Kritik zurück. Seine Partei sei nicht der »Störenfried«, betonte er.

Nach Protesten von Opposition, Gewerkschaften, Sozialverbänden und auch der CSU hatte Rösler am Freitag angekündigt, sein Vorhaben zu überarbeiten. 2011 sollen vier Milliarden Euro in der gesetzlichen Krankenversicherung eingespart werden.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/145503.rösler-bleibt-hartnäckig.html>